

Produktdatenblatt

Revisionsstand: 26.07.22

FREESE TEFRO[®]pox 200 W

Lösemittelfreie Beschichtung für Betonflächen und Betontanks

Anwendungsgebiet/Einsatzbereiche FREESE TEFRO[®]pox 200 W ist eine chemisch beständige, lösungsmittelfreie Epoxidharzbeschichtung. Sie ist tolerant gegenüber Restfeuchte im Untergrund und bildet einen hoch vernetzten Beschichtungsfilm. FREESE TEFRO[®]pox 200 weist hervorragende mechanische und chemische Beständigkeiten auf und reduziert auf porösen Untergründen die Diffusion von Gasen wie Kohlendioxid, Methan und Wasserstoff.

FREESE TEFRO[®]pox 200 W wird als Beschichtung auf bewehrten und unbewehrten Betonoberflächen in Abscheideranlagen von Leichtflüssigkeiten zum Schutz von Boden- und Grundwasser eingesetzt und ist nach DIN EN 858-1, DIN 1999-100, DIN 1999-101 und BRL 5251 (KOMO) geprüft.

Eigenschaften

- hohe chemische Beständigkeit
- hohe mechanische Beständigkeit
- starke Haftung
- restfeuchtetolerant

Systemkomponenten/Lieferform FREESE TEFRO[®]pox 200 W 1,75 kg / 7 kg / 14 kg / 35 kg Gebinde

Technische Kenndaten

Mischungsverhältnis	6 : 1	nach Gewichtsteilen
Dichte	ca. 1,5	kg/L
VOC - Gehalt	ca. 3,4	g/L
Mischviskosität	ca. 2000 ± 300	mPa·s
Mechanisch belastbar	nach ca. 60	h bei 20 °C
Chemisch belastbar	nach ca. 7	Tagen bei 20 °C
Begehbarkeit	nach ca. 24	h bei 20 °C
Durcherhärtung	nach ca. 7	Tagen bei 20 °C
Festkörpergehalt	ca. 100	%
Trockenschichtdicke vertikal	ca. 200	µm
Trockenschichtdicke horizontal	ca. 2000	µm
Shorehärte D	80 - 85	nach 7 Tagen
Flammpunkt	> 95	°C

Farbe	auf Anfrage viele RAL-Töne lieferbar		
Verbrauch als Porenverschluss	0,15 – 0,20	kg/m ²	
Verbrauch als Schutzschicht	0,40	kg/m ² pro 0,2 mm Schichtdicke	
Luftfeuchtigkeit	max. 85	%	
Objekttemperatur	mind./max. 10 – 30	°C	
Verarbeitungstemperatur	mind./max. 18 – 30	°C	
Taupunktstand	+ 3	°C	
Lagertemperaturen	mind./max. 5 – 30	°C	
Lagerzeit	12	Monate	

Lagerung

FREESE Kunstharzprodukte müssen vor Feuchtigkeit (Regen, Tauwasser, hohe Luftfeuchtigkeit) und direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Die angelieferten Paletten sollten im verschweißten Zustand eingelagert werden. Angebrochene Gebinde schnell verbrauchen.

Die Lagerung erfolgt für alle Systemkomponenten trocken, frostfrei, kühl und in ungeöffneten Originalgebinden. Bei Abweichungen bitte Hersteller kontaktieren!

Vorbemerkung

Diese Verarbeitungsanweisung dient als Hinweis für den Verwender und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es sind die tatsächlichen objektbezogenen Gegebenheiten zu ermitteln und bei der Bearbeitung zu berücksichtigen. Die Angaben in dieser Verarbeitungsanweisung begründen keine Haftungsansprüche gegenüber dem Verfasser oder Hersteller der aufgeführten Materialien. Für die Verarbeitung und den Umgang mit dem hier beschriebenen Produkt/den Produkten ist das Sicherheitsdatenblatt in der jeweils aktuellen Fassung zu beachten.

Untergrundvorbereitung

Die zu beschichtenden Oberflächen müssen rissfrei, tragfähig, trocken und fest sein. Trennende, lose und haftungsmindernde Oberflächenverunreinigungen wie z.B. Öle, Fette, Wachse, Entschalungsmittel, Silikone, Staub, Betonschlammeschichten, Ausblühungen sind zu entfernen.

Die Untergrundhaftzugfestigkeit muss mindestens 1,5 N/mm² betragen.

Verarbeitung

Mischen

Vor der Verarbeitung die A-Komponente gründlich aufrühren. Komponente A und B im vorgegebenen Mischungsverhältnis mittels geeignetem Handrührwerk (>1000 W und ca. 300-400 U/min.) mischen.

Die Komponente B in die Komponente A zugeben und bis zur Erreichung einer homogenen Konsistenz (ca. 2-3 Minuten) weiterrühren. Auf ein langsames Rühren ist zu achten. Von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Das Material umtopfen und erneut durchmischen.

Verarbeitung

Die optimale Materialtemperatur von FREESE TEFRO®pox 200 W liegt zwischen 18 und 30 °C. Die Mischung wird mittels kurzfloriger Lammfellrolle oder Spachtel verarbeitet.

Die Verarbeitung als Porenverschluss erfolgt mittels Spachtel in einer Schichtdicke von ca. 0,1 mm.

Die flüssigkeitsdichte Beschichtung wird in einer Schichtdicke zwischen 0,2 und 0,4 mm mittels kurzfloriger Lammfellrolle appliziert.

Hohe Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Verarbeitungshinweise

Alle vorgenannten Kennwerte und Verbrauchsangaben sind unter Laborbedingungen ermittelt worden. Bei der Verarbeitung auf der Baustelle können abweichende Werte resultieren.

Hohe relative Luftfeuchtigkeit (> 80 %) und Feuchtigkeit im Allgemeinen, besonders vom Untergrund her, können zu verminderter Haftung führen!

Niedrige Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen das Abbinden und die Erhärtung des Materials und haben Einfluss auf die Viskosität!! Die minimale angegebene Verarbeitungstemperatur ist einzuhalten!

Es dürfen keine weiteren Materialien zugegeben oder Mischungsverhältnisse verändert werden!

Sicherheitshinweise

Sicherheitsdatenblatt lesen! Es gilt die Betriebsanweisung **RE 30** der BG Bau!



Verhaltensregeln

Mit Frischluftzufuhr arbeiten! Räumliche Trennung sowie Kennzeichnung der Arbeitsplätze - Aufenthalt nur soweit notwendig. Gefäße nicht offen stehen lassen! Beim Ab- und Umfüllen/Mischen Verspritzen vermeiden. Bei unzureichender Belüftung geeignete Schutzmaske tragen!

Berührung mit Augen, Haut und Kleidung unbedingt vermeiden! Vorbeugend Hautschutzsalbe auftragen, um die Hautreinigung zu erleichtern. Produktreste mit geeignetem Reinigungsmittel von der Haut entfernen. Auf keinen Fall Lösemittel verwenden! Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! Hautpflegemittel verwenden!

Verunreinigte Kleidung wechseln! Nach Arbeitsende Kleidung wechseln! Straßenkleidung getrennt von Arbeitskleidung aufbewahren!

Beschäftigungsbeschränkungen beachten!

Schutzmaßnahmen



Augenschutz

Schutzbrille

Handschutz

Handschuhe aus Nitrilkautschuk, Butylkautschuk. (Chemikalienschutzhandschuhe der Kategorie 3, erkennbar am CE-Zeichen mit vierstelliger Prüfnummer). Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert

Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung tragen! Bei Spritzgefahr: Chemikalienschutzkleidung tragen! Beim Anmischen: Schutzhose oder Einwegschutzanzug (Typ 5, atmungsaktiv) tragen!

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung: Atemschutzmasken mit Filtern der Kategorie A2/P2

Hautschutz

Fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden

Erste Hilfe

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und umgehend Arzt verständigen!

Nach Augenkontakt

10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspüllösung nehmen. Immer Augenarzt aufsuchen!

Nach Hautkontakt

Stark verunreinigte Kleidung ausziehen. Mit viel Wasser und Seife Reinigen!

Nach Einatmen

Person an die Frischluft bringen!

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. In kleinen Schlucken viel Wasser trinken lassen!

Haftungsausschluss/Disclaimer

Eine Verbindlichkeit für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl von außerhalb unseres Einflusses liegenden Faktoren wie Lagerungs-, Transport- und Verarbeitungsbedingungen nicht übernehmen. Trotz höchster Güte in der Produktion, können, je nach Verlege- und Mischtechnik, Farbunterschiede in Nuancen und Schattierungen entstehen.

Für gleichbleibende Qualität unserer Produkte übernehmen wir Gewähr. Technischen Änderungen und Weiterentwicklungen bleiben uns vorbehalten.

Allgemeine Hinweise

Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag.

Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Materialien in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Produktdatenblatt beschrieben werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Gültigkeit hat nur das Produktdatenblatt in seiner neuesten Fassung.